

Initiative "Für ein lebenswertes Sasel" (Ini FelS)

An

Bezirksamt Wandsbek Bezirksversammlung -

E@Mail: bezirksversammlung@wandsbek.hamburg.de

Hamburg, 4.3.2020

Eingabe

Baumersatzpflanzungen

- 1. Neubau Wohn-und Geschäftshaus Stormarnplatz 2 6/Nebenflächen
- 2. Ausbau Knotenpunkt Saseler Chaussee/Stadtbahnstraße.
- 1. Der Neubau des **Wohn- und Geschäftshauses** am **Stormarnplatz 2 6** / **Nebenflächen** wurde Anfang 2018 abgeschlossen. Von 8 nach zu pflanzenden Bäumen sind 4 Bäume bis heute nicht gesetzt worden, obwohl es eine eindeutige Beschlusslage der zuständigen Gremien und Verwaltung (*u.a. Regionalausschuss Alstertal* 20.6.18 und 19.9.18) gibt. Als ortsnahe Standorte für diese 4 Bäume waren festgelegt worden:

- 3 (Linden) in Straße Grotenbleken- 1 (Säulenhainbuche) auf Grünfläche Stormarnplatz

In verschiedenen Ausschüssen wurde der Beschluss mehrfach thematisiert und bestätigt Wir mahnen seit 2018 vor allem im Regionalausschuss und dem UGV (Umweltausschuss jetzt KUV) durch regelmäßige Teilnahme an den öffentlichen Sitzungen die Realisierung bzw. den Sachstand der zeitlichen Planung für die Pflanzungen an. Ohne Erfolg! Niemand ist informiert.

Ein im Regionalausschuss am 2.10.19 von uns eingereichtes handschriftliches Anliegen bezüglich der Ersatzpflanzungen, das als Eingabe aufgenommen wurde (RA 2.10.2019 DS 21-0418),) verlief ebenfalls ergebnislos. Die uns zugesagte schriftliche Antwort haben wir nicht erhalten. Die 4 Bäume wurden weder gepflanzt noch konnte uns seither der aktuelle Sachstand mitgeteilt werden.

- **2.** Der Umbau des **Knotenpunktes Saseler Chaussee/Stadtbahnstraße** wurde 2016 abgeschlossen. Auch hier gibt es nach diversen Eingaben von uns und sich wiederholender Befassunng im UGV eine eindeutige Beschlusslage bezüglich der Ersatzpflanzungen (*u.a.* UGV 19.12.17).
- " Die Pflanzung und Finanzierung liegt in der Zuständigkeit des LSBG. Im Falle einer Ablehnung werde das Fachamt Management des öffentlichen Raumes selbstverständlich die Pflanzungen übernehmen" (*aus Niederschrift UGV 20.12.2016*).

Nachdem ein Teil der Ersatzpflanzungen erfolgte, wurde die Bepflanzung der restlichen noch ausstehenden 8 Bäume bisher nicht durchgeführt. Es handelt sich um

- 5 Bäume in Mohnblumenweg ggü.1a und 1b
 - -1 Baum Mohnblumenweg ggü. 21
 - 1 Baum Bramkoppel 8
 - 1 Baum Bramkoppel 20

Im Mohnblumenweg findet aktuell eine größere Baumaßnahme statt, so dass auch aus von uns

nachvollziehbaren Gründen die Pflanzung hier erst nach Beendigung der Bauarbeiten erfolgen soll.

Auf die bereits erwähnte handschriftliche Eingabe im Regionalausschuss vom 2.10.2019 erhielten wir keine schriftliche Antwort.

Wiederholte mündliche Nachfragen vor allem im Regionalausschuss zum Sachstand oder der Terminplanung führten ebenfalls zu keiner Erkenntnis.

Es ist für uns nicht mehr nachvollziehbar, dass seit Jahren die Umsetzung der beiden Beschlüsse verzögert und verschleppt wird und wir weder verbindliche Antworten über den Sachstand noch die Terminplanung bezüglich der zu leistenden Nachpflanzungen erhalten können. Aus unserer Sicht werden die Beschlüsse von der Verwaltung nicht ernsthaft bearbeitet, und es fühlt sich offenbar auch niemand dafür verantwortlich, deren Einhaltung zu prüfen , durchzusetzen und unserer berechtigten Bitte nach Information nachzukommen.

Wir bitten deshalb die Bezirksversammlung dafür Sorge zu tragen, dass

- 1. die genannten Ersatzpflanzungen umgehend durchgeführt werden
- 2. die Standorte benannt werden
- 3. eine konkrete verbindliche Terminplanung festgelegt wird
- 4. eine schriftliche Information zum Sachstand und des weiteren Vorgehens an uns übersandt wird.

Mit freundlichen Grüßen

